

2014	Schorfbekämpfung am Apfel	Fungizid Apfelschorf Apfel
-------------	----------------------------------	---

1. Versuchsfrage:

Vergleich der Schorfwirkung verschiedener SDHI-Fungizide gegenüber einem Belagsfungizid.

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Fungizid	Versuchsorte	Landkreis
Stufen: 5	Pillnitz	Dresden

3. Versuchsanlage:

4 Wiederholungen, randomisiert

Wasseraufwandmenge: 500 l/ha;
Spritzgerät: Tunnelspritze; Druck: 7,5 bar

4. Auswertbarkeit/Präzision:

Die Versuchsanlage ist ca. 0,5 ha groß, es sind jeweils 4 Reihen mit den Sorten Jonagold, Pinova und Golden Delicious aufgepflanzt. Der Versuch wurde in der Sorte Golden Delicious angelegt. Die Varianten 2-5 wurden bis zum 23.4. einheitlich mit Belagsfungiziden behandelt. Vom 29.4. bis 15.5.2014 erfolgten 3 Behandlungen protektiv im Abstand von 7-9 Tagen mit den Versuchsmitteln (Var. 2-4) im Nachblütbereich. Die Variante 5 wurde als Vergleich mit Delan WG behandelt. Danach wurden wieder alle Varianten bis zum 5.8.2014 einheitlich mit Delan WG oder Malvin WG behandelt. Die Blattschorfbonituren erfolgten am 5.6.2014 und 13.8.2014.

5. Versuchsergebnisse:

Prüfglied (Aufwandmenge)	Blattbefall (%)	WG ABBOTT (%)	Blattbefall (%)	WG ABBOTT (%)
	5.6.	5.6.	13.8.	13.8.
1. unbehandelte Kontrolle	59		94	
2. Fontelis (0,375)	5	92	16	83
3. Serkadis (0,1)	3	95	17	82
4. Embrelia (0,5)	5	92	22	77
5. Delan (0,25)	8	86	24	74

Zum ersten Boniturtermin am 5.6. waren in der Kontrolle bereits knapp 60 % der Blätter mit Schorf befallen. Die SDHI-Fungizide Serkadis, Fontelis und Embrelia haben mit einem Wirkungsgrad von 92-95 % ein vergleichbar hohes Niveau. Nur Delan WG ist mit einem Wirkungsgrad von 86 % schon etwas abgefallen. Die Blattbonitur im August ergab in der Kontrolle einen Schorfbefall von 94 %. Auch in den Behandlungsvarianten hat sich der Schorfbefall erhöht. Wobei Serkadis und Fontelis auf gleichem Niveau liegen, Embrelia ist etwas schwächer und das reine Belagsfungizid Delan WG ist mit einem Wirkungsgrad von 74% am schwächsten.

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

In der Versuchsanlage herrscht ein hoher Infektionsdruck, die Bonitur im August ergab einen Befallswert von über 90 % in der Kontrolle. Durch den Einsatz von Fontelis, Embrelia und Serkadis, im Nachblütbereich, konnte eine Wirkungsverbesserung gegenüber der Vergleichsvariante mit Delan WG von knapp 10 % erreicht werden. Der Befall in der Embrelia-Variante lag bei der Bonitur im August um etwa 5 % unter der von Fontelis und Serkadis.

Versuchsdurchführung: LfJULG Ref. 73, Frau Schmadlak	Themenverantw.: Abt.7 Referat 73; Pflanzenschutz Bearbeiter: Frau Schmadlak, Dr. Trapp	2014
---	---	-------------